



## Speaker

### Prof. Dr. Sylvia Thun

Nach klinischer Tätigkeit in Krankenhäusern und an der RWTH Aachen wechselte Prof. Sylvia Thun zu einer Unternehmensberatung im Gesundheitswesen bis sie sich am Deutschen Institut für Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI) des BMG anstellen ließ um eHealth-Projekte zu unterstützen.

Im Jahr 2011 wurde Sie zur Professorin an der Hochschule Niederrhein berufen. 2014 erhielt sie die Auszeichnung „Digitaler Kopf“ des BMBF und der Gesellschaft für Informatik für Ihr Engagement in der Digitalisierten Medizin.

Sie ist stellvertretende Vorsitzende von HL7 Deutschland, stellvertretende Obfrau des DIN Fachausschuss Medizinische Informatik sowie Delegierte des ISO TC 215 „Medizinische Informatik“ und bei IHE aktiv. Dr. Thun ist Inhaberin des gmds-Zertifikats "Medizinische Informatik".

Ihre Forschungsschwerpunkte sind die Telemedizin, IT-Standards für z.B. Arzneimittelinformationen und die semantische Vernetzung von Systemen im Gesundheitswesen.

### Kontaktdaten

#### Prof. Dr. Sylvia Thun

Direktorin für eHealth und Interoperabilität

BIH Berlin Institute of Health

Beirat, Deutsche Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie e. V. (GMDS)



---

## Veranstaltung

### [Women in Digital Health](#)

Dienstag, 21. April 2020, 10.30 - 12.30 Uhr

\_Hub 2, Halle 2.2

### [Anforderungen aus der Praxis an die Digitalisierung und warum Europa gerade an der Charité eine Rolle spielt](#)

Dienstag, 21. April 2020, 16.00 - 17.30 Uhr

\_Stage A, Halle 6.2

### [Das digitale Rezept kommt! Mehrwerte für PatientInnen, ApothekerInnen, ÄrztInnen, Pflege und WissenschaftlerInnen.](#)

Mittwoch, 22. April 2020, 16.30 - 18.00 Uhr

\_Stage B, Halle 3.2

### [Bedeutung der Standardisierung für den Kerndatensatz und die MII](#)

Donnerstag, 23. April 2020, 15.30 - 15.45 Uhr

\_Raum Lovelace, Halle 2.2